

← BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN →

Zl. 68.695-7a/1949

Ansuchen des Jaromir Czernin-Morzin
um Stundung von durch die Finanzpro-
kuratur ersiegten Verfahrenskosten
von S 100.271.25.
Zu Zl. 23589/49 vom 1. September 1949

VI

Reingeschrieben: *16/9*
Angekommen: *16/9*
Abgegeben: *16/9*

An
die Finanzprokurator *W-1/5168/24*
in Wien.

Die in Rede stehende Ermächtigung wurde bereits mit ho. Erlaß
vom 28. Juli 1949, Zahl 58.460-7a/49, erteilt.

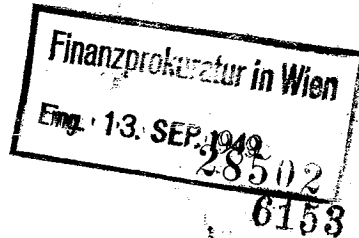
Für den Bundesminister:

Dr. Neubauer

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

neubauer

~~73.7. 23. 10.!~~
Wien, I., den 7. September 1949.
Johannesgasse 5



< - >
M [-] v. 7. 9.
der do { - } 1. betreffend 6/1
27637

eine Vergleichsermittlung, ist
die Probe nicht zugekommen.
Vom Übermittlung einer
neuerlichen Ausfertigung
dieses Blattes wird nicht.

87
15/9

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Zl. 72.844-7a/49.

Bericht wegen Stundung von
Verfahrenskosten.

An
die Finanzprokurator
in W i e n I.

Dr. K. K. K.
Wien, I., den 22. September 1949.
Johannessgasse 5

P.
Finanzprokurator in Wien

Eing. 28. SEP. 1949.

30305

6474
U-2/5768/25

AKW
1/1

Mit Beziehung auf das d.a.Ersuchen vom 15. September 1949,
Zl. 28.502/VI/49 wird in der Anlage eine Abschrift des h.o. Erlasses
vom 28. Juli 1949, Zl. 58.460-7a/49 übermittelt.

Für den Bundesminister:

Dr. Neubauer.

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Neubauer

28502

4/1